

Gesichter sind ihre Leinwand

Claudia Kraemer verwandelt Darsteller der 5. Lichtklangnacht / Beim World-Bodypainting-Festival den 3. Platz belegt

ROSTOCK Sie kommt ganz ohne Atelier aus, obwohl sie als Malerin arbeitet. Die Rostockerin Claudia Kraemer schafft Kunstwerke auf Zeit. Ihre Staffelei besteht nicht aus Holz, ihre Leinwände sind Gesichter und Körper – vorwiegend von Frauen. Dadurch sind ihre Kunstwerke kurzlebig und werden auf Fotos für die Ewigkeit festgehalten.

Erstmals hat die 30-Jährige einen großen Erfolg bei der Bodypainting-Weltmeisterschaft in Österreich errungen. Seit 1998 findet dort das World-Bodypainting-Festival statt. In fünf Kategorien werden dabei die Weltmeister gekürt. Das diesjährige Thema lautete Wiedergeburt. Claudia Kraemer hat dafür Modell Madlen die Wiedergeburt eines Tages auf das Gesicht gemalt. Die Newcomerin aus Rostock sicherte sich dabei den 3. Platz beim klassischen Facepainting. „Das ist ein toller Erfolg, weil 250 Teilnehmer da gewesen sind“, sagt die Kreative, die im vergangenen Jahr bei der Deutschen Meisterschaft in Köln erfolgreich war. Sie belegte den 1. Platz beim Gesichtspainting.

Für das Spektakel im IGA-Park schminkt sie Feen und Elfen

Die gelernte Groß- und Außenhandelskauffrau zeichnet seit ihrer Kindheit gern. Über den Umweg einer Kinderagentur, zu deren Aufgaben Kinderschminken gehörte, ist sie zur Selbstständigkeit gekommen und gründete die Firma Kraemer Kinderparty. Dort schminkt sie Kinder nach Wunsch. Die Kleinen dürfen zwischen 40 Motiven wählen. Die Bilder hat die Kreative selbst entworfen, fotografiert und in einer Mappe geordnet. „Bei Mädchen ist das Einhorn und bei Jungen Spidermann der Favorit“, sagt Kraemer, die selbst ohne viel Farbe und Schminke im Gesicht auskommt. Mehr als 1000 Gesichter von Mädchen und Jungen hat sie schon bemalt. Zusätzlich hat sie sich auf den Bereich Bodypainting spezialisiert. Hier will sie sich künstlerisch weiterentwickeln. So ein Werk braucht bis zu sechs Stunden. „Meine Models müssen sehr elegant aussehen, mutig und zuverlässig sein“, sagt Kraemer. Außerdem

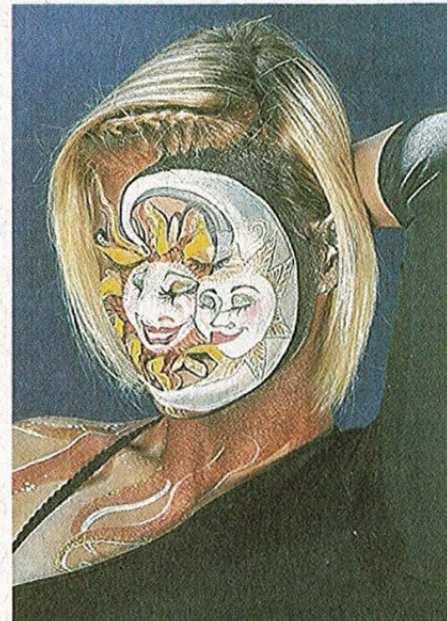


Verwandelt Gesichter und Körper mit Farben: Claudia Kraemer aus Rostock. FOTO: MAPP

bemalt sie seit Kurzem Babybäuche von Schwangeren, weil sich viele eine Erinnerung an diese Zeit wünschen.

Inzwischen hat sie Kontakt zu Künstlern aus Rostock geknüpft. Rainier Haenen vom Theater Liebreiz wird oft von ihr verwandelt. Er hat den Kontakt zu Lichtklangnacht-Regisseur Wolfgang Schmiedt hergestellt. Der war begeis-

tert von der Idee, Kraemer bei der 5. Auflage am Freitag und Sonnabend im IGA-Park mitwirken zu lassen. Dort schminkt sie Rainier, der durch den Park wandelt. Außerdem verwandelt sie Darsteller in Elfen und feenhaft Wesen. „Darauf freue ich mich. Das ist spannend“, sagt die Herrscherin über unzählige Farbdosen und Pinsel. Maria Pistor



Model Madlen mit der Gesichts-Gestaltung, die Claudia Kraemer den 3. Platz bei der Weltmeisterschaft brachte. FOTO: PRIVAT

Fotoworkshop: Jetzt noch schnell bewerben

SCHMARRL Schauspiel, vielseitige Klänge und Lichtinstallationen: Die 5. Lichtklangnacht mit dem Thema „Ein Sommernachtstraum“ am Freitag und Sonnabend wird ein Erlebnis, das fotografisch festgehalten werden will. Die NNN und der IGA-Park vergeben **zehn Karten für einen Fotoworkshop** mit Foto-Designerin Silke Paustian. Die Künstlerin wird am Freitagabend theoretisch in das Fotografieren bei Nacht einführen und anschließend mit ihren Schülern die Lichtklangnacht besuchen. Von 19.30 bis 22 Uhr können die Teilnehmer des Workshops unter fachkundiger Anleitung Lichtspiele ins Bild fassen. Die schönsten Fotos schaffen es in die NNN und eine Ausstellung im Rostocker Hof.

Wenn Sie eine Spiegelreflexkamera oder ein Stativ besitzen, dann rufen Sie uns bis morgen um 14 Uhr an unter: **0381/491 16 87 06** oder schreiben Sie uns eine E-Mail an **nnn@nnn.de**. Viele Bewerbungen sind schon eingegangen, aber noch haben Sie die Chance. *nicp*